



INFO zu den XÜNDA Produkten



Lebenstraining



Agni Hotra



Tiergesundheitstraining



Naturprodukte
für Mensch & Tier

+43 (0) 681 1021 4787

www.xuenda.at



XÜNDA Kupfer



Ich habe das ganz große Geschenk, dass ich allen Interessenten das Agni Hotra Kupferzubehör direkt aus der Wiedergeburtstädte der Veden durch Agni Hotra anbieten kann. Diese ist in Indien und hier habe ich den Kontakt zum Enkelsohn (Dr. Purushottam Rajimwale) von Param Sadguru Shree Gajanan Maharaj.

XÜNDA Becher



Dieser Kupferbecher ist ideal zum Erwärmen von Ghee. Dieser kommt directly from India :)



XÜNDA Mist



Der XÜNDA Mist ist nichts anderes, als ganz hochwertige und natürliche Kuhfladen aus dem Perschlingtal in Niederösterreich.

Ein liebevoller Bauer hat als Hobby ein paar Hochlandrinder. Das Pflegen und Füttern sind seine Meditation – für das hat er sie angeschafft und das macht ihm Freude. Die Hochlandrinder stehen das ganze Jahr auf der saftigen grünen Weide. Kevin (so heißt der Bauer) kümmert sich jeden Tag um seine 5 liebevollen „Kuhfladenproduzenten.“ ;)

Er hat ihnen Wasserstellen hergerichtet, die er täglich überprüft ob eh ausreichend Wasser da ist und wenn erforderlich, füllt er ganz frisches Wasser nach.

In der warmen Jahreszeit gibt es ausreichend frisches saftiges Gras von der Weide. Sonst gibt es auch immer wieder Heu, vor allem im Winter. Die Futterstationen, werden vom Bauern tägl. überprüft und nach Bedarf wieder aufgefüllt. Das betrifft stärker die kalte Jahreszeit.



Eh kloa, de Herndl san drauf!

Die Hörner sind ganz wichtiger Bestandteil für die Agni Hotra - Zutaten! Die Hörner sind nämlich die „Antennen“ zum Universum. Über diese nimmt die Kuh die universelle Information auf und leitet diese auch in den Verdauungstrakt. Ja genau, die Hörner gehören zum Verdauungssystem der Kuh und somit sind diese universellen Informationen dann auch in den Kuhfladen enthalten. Diese Information ist ganz wichtig für das Agni Hotra – es soll ja schließlich ganzheitlich wirken. Die Kühe nehmen ebenso die Erdinformation über die Hufe auf, die dann auch in die Kuhfladen fließt. Daher ist es sehr wichtig, dass die Tiere in Verbindung mit Mutter Natur sind.

Natürlich freuen sich die Rinder auch über Streicheleinheiten und wenn sie gebürstet werden. Darum kümmert sich höchstpersönlich Kevin. Diese Tiere sind für ihn nur als Hobby, haben ein sehr glückliches und ein langes Leben. Daher freue ich mich, dass ich mit ihm eine Kooperation starten konnte!

Kevin sammelt die Kuhfladen von Hand und legt sie unter ein Dach, wo auf einer Seite eine Wand offen ist und kann dann von der Natur getrocknet werden. Ich hole mir die Fladen und packe sie dann in die Papiertüten. That's it :)

Ich bin dankbar ihn gefunden zu haben, denn den Tieren geht es gut und sie stehen immer auf einer saftigen grünen Wiese.



Artgerechte Haltung, tierlieber Umgang in ganz kleinem und entschleunigtem Stil sind meine Motivation genau diese Kuhfladen anzubieten.

Dieses Produkt ist rein für das Agni Hotra gedacht!

Die Fotos sind direkt vom Bauernhof.

XÜNDA Gold





Die Kuahmilch für das XÜNDA Gold kommt aus dem wunderbaren Pielachtal in Niederösterreich.

„Old school“-Landwirtschaft – also tierliebende, artgerechte und natürliche Haltung – war mir hier das wichtigste Anliegen, um dieses Produkt anbieten zu können. Juhuuu, I gfrei mi voi, denn nach langer Suche hab ich tolle und liebevolle Bio-Bauern entdeckt :)

Stefan, Betina, Catlin, Anne und Franz kümmern sich um die Landwirtschaft. Seit mittlerweile über 30 Jahren sind sie ein Biobetrieb. Ihre Hofbelegschaft besteht aus 20 Milchkühen und einem Stier. Die Tiere sind die meiste Zeit auf der saftigen grünen Weide. Je nach Witterung, bei der Milchentnahme und bei der Futterstation sind sie in den Stallungen.

Im Sommer grasen die Kühe vor allem von der saftigen Weide und im Winter gibt es vermehrt leckeres Heu. Damit die Milch etwas fettiger wird, gibt's auch minimal ein paar Körner dazu.





Eh kloa, de Herndl san drauf!

Die Hörner sind ganz wichtiger Bestandteil für die Agni Hotra - Zutaten! Die Hörner sind nämlich die „Antennen“ zum Universum. Über diese nimmt die Kuh die universelle Information auf und leitet diese auch in den Verdauungstrakt. Ja genau, die Hörner gehören zum Verdauungssystem der Kuh und somit sind diese universellen Informationen dann auch in der Milch enthalten. Diese Information ist ganz wichtig für das Agni Hotra – es soll ja schließlich ganzheitlich wirken. Die Kühe nehmen ebenso die Erdinformation über die Hufe auf, die dann auch in die Milch fließt. Daher ist es sehr wichtig, dass die Tiere in Verbindung mit Mutter Natur sind.

Diese wundervollen Bauern produzieren Milchprodukte für Bio-Läden. Natürlich braucht's Kälber für die Muttermilch. Wie passiert das nun? Nachdem sich alle Tiere frei auf der Weide bewegen, springt der Stier auf wann er möchte (kein Eingreifen von den Landwirten). Wenn nun Kälber da sind, dann bekommen diese die Milch von der Mamakuh. NUR die restliche Milch, die über bleibt wird für die Milchproduktproduktion verwendet.

Die Bauern verarbeiten mir die Milch zu einer ganz hochwertigen Butter. Diese hole ich mir dann und mache daraus ein ganz hochwertiges Ghee (geklärte Butter).

Dieses Produkt ist rein für das Agni Hotra gedacht und daher nicht zum Verzehr vorgesehen!

Die Fotos sind direkt vom Bauernhof.



XÜNDA Wachs (mit oder ohne Glas)



Diese wundervollen Bienenwachskerzen kommen aus dem Wienerwald, aus dem Raum Neulengbach in Niederösterreich. Das „jüngste Produkt“ im Sortiment darf ich nun anbieten und freue mich von ganzem Herzen darüber. Das spezielle an diesen Kerzen ist, dass diese aus natürlichem und hochwertigem Bienenwachs bestehen. Der Docht besteht aus hochwertigem Hanf. Die Bio-Imker Annett und Ron haben mich durch Ihre Liebe zu ihrer Arbeit überzeugt. Ebenso bin ich den beiden dankbar, dass sie mir diese Kombination von Docht und Bienenwachs extra für mich angefertigt haben. Jedes Stück wird einzeln aus reinster Handarbeit mit ganz viel Liebe gemacht. Was soll ich sagen, ich bin begeistert und freue mich über dieses hochwertige Produkt.